

Paul Heidemanns gestohlener Wagen

In welche unglaublichen Situationen mich mein kleiner roter Teufel schon gebracht hat, spottet einfach jeder Beschreibung. Mein kleiner roter Teufel ist mein kleiner roter Wagen, mit dem ich schon — unzählige Herrenbekanntschaften machen konnte — jedesmal beginnend mit den Worten: „Ach, Verzeihung, Gnädigste — ist das der neue Brennabor-Wagen, der jetzt herauskommt?“ — „Darf ich Sie in Ihrem entzückenden roten Wagen wiedersehen?“ war schon oft eine der nächsten Fragen — die dann meinerseits wohl den sprachlosesten, unintelligentesten Gesichtsausdruck hervorrief — nachdem ich vorher gern Auskunft über den Wagen gegeben hatte, und im selben Augenblick entschwebte ich auch schon mit meinem kleinen roten Teufel, als könnte jener Fragesteller womöglich gleich mitfahren wollen. — Daß ein halbes Dutzend Menschen meinen kleinen Wagen jedesmal umstehen, wenn er irgendwo hält — ist nichts Sonderliches — worauf die Hälfte der Umstehenden sich dann ihre Nasen an den Scheiben glattdrücken, um auch über das Innere des Wagens orientiert zu sein. — Aber das Unglaublichste passierte mir doch vor einigen Tagen kurz vor einer längeren Abreise aus Berlin. Ich hielt mit meinem Wagen vor dem K. d. W., Ansbacher Straße und mußte längere Zeit im Reisebüro warten. Nichts Gutes ahnend, sah ich nach einiger Zeit nach ihm, und richtig — natürlich — mein kleiner roter Teufel leistete sich wieder etwas Besonderes. Ich sah ihn nicht — so umlagert war er von Leuten — von Nichtstuern in der Hauptsache — und in einiger Entfernung ging ein — Sipo auf und ab. Ich stellte mich etwas abseits und hörte folgende lebhafteste Unterhaltung, die mich zu wahren Lachsälven erschüttern konnte, wenn ich mich nicht krampfhaft zusammengenommen hätte, um zuzuhören: „Natürlich ist das Paul Heidemann sein Wagen — ick kenn den ganz genau — der is Paule Heidemann jestohlen worden.“ — „Ach, watt Se sagen — meenen Se wirklich? Is das der Filmonkel?“ — „Na, Paulecken kann sich freuen, daß er seinen Wagen wiederkriecht!“ — tönte es aus der Menge — natürlich — da sagte vorhin so'n ganz Feiner ganz ästhetisch, „Mensch, quatschen Se nicht so — aus dem Wagen entstieg 'ne Dame!“ hörte ich gemacht vornehm und breit wiederholend — „Ne Dame, äet sagt jar nischt — so 'ne Donna hat 'nen süßen Schatz, der ihr een billijet Jeschenk jemacht hat. Na — und Brennabor hat sein Lebtag noch nich so'n Wagen jebaut — ick kenne Brennabor'n ganz genau,“ mischte sich ein Wichtigtuer hinein, „der Wagen sejelt unter einer falschen Flagge — im Leben hat Brennabor noch nich so'ne

(Fortsetzung auf Seite 527)

Rosuwe



Am Strande

und als Morgenkleidung liebt die anspruchsvolle Frau den Pyjama. Unser kleidsames Modell Nr. 10011 sehen Sie auf obiger Abbildung.

Preis in crêpe d'Arlo mit crêpe de chine-Garnterung RM 34.50

Preis in crêpe de chine . . . 57.—

In hellen Modelarben lieferbar.

Sie können Rosuwe-Wäsche nicht im Laden oder Warenhaus kaufen, Rosuwe-Wäsche ist nur von ihren Herstellern direkt zu beziehen.

Au Wunsch Teilzahlung.

Hier ausschneiden!

Rosenmüller & Weber

Dresden-A. 5

Ferdinandsstr. 2

Ich interessiere mich für Ihre ROSUWE-WASCHE und bitte um unverbindliches Angebot.

Name u. deutl. Adresse

.....